

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen von
Hundeschule Birte Himmelreich-Tino
Kummerfeldt GbR , Haferkamp 1, 21271
Hanstedt (nachfolgend: „BH“)

§ 1 Anwendungsbereich

(1) Sofern Sie (nachfolgend “Kunde” oder “Auftraggeber”) von BH Newsletter/Mailings beziehen und/oder Dienstleistungen wie z.B. kostenlose Trainingsvideos, Webinare oder Beratungsgespräche in Anspruch nehmen und/oder Beratungs-, Coaching- oder Dienstleistungsverträge eingehen, wird die ausschließliche Geltung der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) von uns vereinbart. Die Inanspruchnahme der kostenlosen und kostenpflichtigen Angebote von BH ohne vorherige Anerkennung der AGB ist nicht gestattet.

(2) Diese AGB gelten ausschließlich.
Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen

des Kunden werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als BH ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt hat. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn BH in Kenntnis der AGB des Kunden mit der Erbringung der Dienstleistungen vorbehaltlos beginnt.

§ 2 Leistungen von BH / Mitwirkung des Kunden

(1) BH bieten ihren Kunden die Teilnahme an sogenannten Coachings, Seminaren, Workshops, Events und

Beratungsdienstleistungen im Bereich der Hundeerziehung und des Hundetraining – multimedial, videobasiert, telefonisch und

auch stationär. Die Dienstleistungen erfolgen, je nach Buchung, standardisiert oder

individualisiert. Die Buchung unserer

Dienstleistungen erfolgt auch unter

Verwendung von Fernkommunikationsmitteln.

Die jeweilige Leistungsbeschreibung ergibt sich unmittelbar aus BHs Angeboten oder

Dienstleistungsverträgen. Soweit nicht

ausdrücklich schriftlich abweichend vereinbart,

schuldet BH nicht die Erbringung eines Werks.

Insbesondere kann BH lediglich den Erfolg

bestimmter Maßnahmen anhand von Erfahrungswerten prognostizieren. Dem Kunden ist bewusst, dass ein diesbezüglicher Erfolg von BH nicht geschuldet wird. Ist eine gesonderte Vergütung für das Erreichen eines bestimmten Erfolgs einer Maßnahme vereinbart, wird diese sonach als erfolgsabhängiger Bonus gezahlt. Ein Anspruch auf Erreichen eines konkreten Erfolgs besteht jedoch im Grundsatz nicht.

(2) Der Kunde hat die ihm obliegenden Mitwirkungshandlungen stets vollständig und fristgemäß zu erbringen. Unterlässt der Kunde eine Mitwirkungshandlung und verhindert damit die Leistungserbringung durch BH, bleibt der Vergütungsanspruch von BH unberührt.

(3) In Bezug auf die Inhalte eines mit uns eingegangenen Coaching-, Dienstleistungs-, und/oder Beratungsvertrags steht uns ein Leistungsbestimmungsrecht nach § 315 BGB zu.

§ 3 Zustandekommen von Verträgen

(1) Der Vertragsschluss zwischen BH und dem Kunden kann fernmündlich (Videochat, Telefon, etc.) oder schriftlich erfolgen. Erfolgt der Vertragsschluss fernmündlich, hat der Kunde

vorbehaltlich anderslautender Vereinbarung keinen Anspruch darauf, die Vertragsinhalte noch einmal in schriftlicher Form von BH zu erhalten.

(2) Fernmündlich kommen Verträge zwischen BH und dem Kunden durch übereinstimmende Willenserklärungen zustande. Der Kunde willigt ein, dass BH das Telefonat und/oder den jeweiligen Videochat zu Beweis- und Dokumentationszwecken aufzeichnet.

(3) Sollte die Leistung der von Ihnen bestellten Dienstleistungen nicht möglich sein, etwa aus technischen Gründen, sehen wir von einer Annahmerklärung ab. In diesem Fall kommt ein Vertrag nicht zustande. Wir werden Sie darüber unverzüglich informieren und gegebenenfalls bereits erhaltene Gegenleistungen unverzüglich zurückerstatten.

§ 4 Zahlungen, Preise, Bedingungen

(1) Die Preise, die von BH angegeben und mitgeteilt werden, sei es fernmündlich oder schriftlich, sind verbindlich. Die mitgeteilten Preise verstehen sich jeweils netto und sind umsatzsteuerfreie Leistungen gemäß §19 UStG.

(2) Die Bezahlung der Leistungen von BH erfolgt sofort nach Rechnungserteilung/ Vertragsabschluss, und zwar grundsätzlich per SEPA- Lastschriftmandat, Kreditkarteneinzug oder per Überweisung. Die Vergütung unserer Dienste ist grundsätzlich bei Abschluss des Vertrags fällig, es sei denn, unser Angebot ist anders lautend. Eine uns erteilte (SEPA-) Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf auch für die weitere Geschäftsverbindung.

(3) Für Vertragsschlüsse mit BH via Telefon / Skype / Zoom oder ähnlichen gilt folgendes:

Eine Bezahlung der gebuchten Dienstleistungen ist ausschließlich im Wege der Vorkasse unter Anwendung des SEPA- Lastschriftverfahrens beziehungsweise mittels Kreditkarte oder Überweisung möglich.

Wenn besprochen, dann sind Sie zu diesem Zweck verpflichtet

und erklären Ihr Einverständnis, uns im Nachgang des Gesprächs unmittelbar ein

schriftliches und von Ihnen
unterschriebenes SEPA-Lastschriftmandat
zu übermitteln an:

info@birtehimmelreich.com (vorab) und
sodann per Post an: Birte Himmelreich,
Haferkamp 1, 21271 Hanstedt.

Dazu ist folgendes Muster vom Kunden zu
verwenden:

Ich ermächtige Birte Himmelreich,
Haferkamp 1, 21271 Hanstedt und dessen
Erfüllungsgehilfen, wiederkehrende, fällige
Zahlungen von meinem Konto

IBAN:

mittels SEPA-Basislastschrift einzuziehen.
Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die
von Birte Himmelreich, Haferkamp 1, 21271
Hanstedt auf mein Konto gezogenen
Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb
von acht Wochen, beginnend mit dem

Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen für Zahlungen mittels Lastschrift im SEPA-Basislastschriftverfahren.

Vorname und Name des Kontoinhabers:

Straße und Hausnummer des Kontoinhabers: Postleitzahl und Ort:

Kreditinstitut (Name und BIC): IBAN:

Ort, Datum:

Unterschrift des Kontoinhabers:

Bei der Zahlung per Kreditkarte haben Sie folgendes Muster auszufüllen und unmittelbar nach Vertragsschluss an uns zu übermitteln: info@birtehimmelreich.com (vorab) und sodann per Post an: Birte Himmelreich, Haferkamp 1, 21271 Hanstedt.

Ich ermächtige Birte Himmelreich,
Haferkamp 1, 21271 Hanstedt meine
Kreditkarte

Kreditkartennummer:

Ausstellendes Kreditkartenunternehmen:
Ausgebende Bank:

mit der jeweils nach dem Hauptvertrag
fälligen Zahlung zu belasten und diese
einzuziehen. Eine ausreichende Deckung
stelle ich sicher.

Ort, Datum:

Unterschrift des Kontoinhabers:

(4) BH stellt dem Kunden eine
ordnungsgemäße und die Umsatzsteuerfreie
ausweisende Rechnung aus nach
erfolgreichem Lastschrifteinzug.

(5) Für den Fall, dass vereinbarte Lastschriften / Kreditkarteneinzüge nicht vom Konto / Kreditkartenkonto des Kunden eingezogen werden können und eine Rückbuchung erfolgt, ist der Kunde verpflichtet, den geschuldeten Betrag binnen drei Werktagen an BH zu überweisen.

(6) Die Aufrechnung mit Gegenforderungen ist wechselseitig nur zulässig, wenn der jeweils andere Vertragspartner die Aufrechnung anerkannt hat oder diese rechtskräftig festgestellt ist. Dasselbe gilt für die Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts durch eine Vertragspartei.

§ 5 Kündigung, Laufzeit

(1) Der Vertrag ist für die im jeweiligen Hauptvertrag vereinbarte Laufzeit fest geschlossen. Sollte der Hauptvertrag keine Laufzeit beinhalten, gilt eine feste dreimonatige Laufzeit als vereinbart.

(2) Die Vertragslaufzeit verlängert sich vorbehaltlich anders lautender Vereinbarung zwischen BH und dem Kunden jeweils um einen Monat, wenn nicht eine der Vertragsparteien den Vertrag spätestens 4 Wochen vor Ablauf der Erstlaufzeit oder der verlängerten Laufzeit (= Kündigungsfrist) gekündigt hat. Kündigungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform (abhängig vom Angebot).

(3) Ein vorzeitiges Kündigungsrecht des Kunden wird ausgeschlossen mit Ausnahme

der gesetzlichen außerordentlichen Kündigungstatbestände.

(4) Im Fall der vorzeitigen Kündigung des Kunden bleibt der Vergütungsanspruch von BH unberührt.

§ 6 Verzug / Rücktritt

(1) Fristen für die Leistungserbringung durch BH beginnen nicht, bevor der Rechnungsbetrag bei BH eingegangen ist und vereinbarungsgemäß die für die Dienstleistungen notwendigen Daten bei BH vollständig vorliegen beziehungsweise die notwendigen Mitwirkungshandlungen komplett erbracht sind.

(2) Ist der Kunde mit fälligen Zahlungen im Verzug, behält BH sich vor, weitere Leistungen bis zum Ausgleich des offenen Betrages nicht auszuführen.

(3) Ist der Kunde im Fall der Ratenzahlung mit mindestens zwei fälligen Zahlungen gegenüber BH in Verzug, ist BH berechtigt, den Vertrag außerordentlich zu kündigen und die Leistungen einzustellen. BH wird die gesamte Vergütung, die bis zum nächsten ordentlichen Beendigungstermin fällig wird, als Schadensersatz geltend machen. Ersparte Aufwendungen sind in Abzug zu bringen.

§ 7 Erfüllung

(1) BH wird die vereinbarten Dienstleistungen gemäß Angebot mit der erforderlichen Sorgfalt durchführen. BH ist

berechtigt, sich dazu der Hilfe Dritter zu bedienen.

(2) Dem Kunden ist bewusst, dass BH bis auf anderslautende und explizit schriftliche Vereinbarung die Erbringung von Dienstleistungen und nicht die Herstellung eines Werks schuldet. Auf Anforderung des Kunden wird BH innerhalb einer angemessenen Frist Auskunft über die erbrachten Dienste erteilen.

(3) Ist BH gehindert, die vereinbarten Dienstleistungen zu erbringen und stammen die Hinderungsausgründe aus der Sphäre des Kunden, bleibt der Vergütungsanspruch von BH unberührt.

§ 8 Verhalten und Rücksichtnahme

(1) BH und der Kunde geben Bewertungen (Sterne, Kommentare) übereinander innerhalb sozialer Medien (z.B. Google My Business) nur im gegenseitigen Einvernehmen ab. Auf erstes Anfordern von BH entfernt der Kunde eine über BH abgegebene Bewertung dauerhaft. Dies gilt auch nach Beendigung des Vertrags zwischen BH und dem Kunden.

(2) Sofern der Kunde an Communities, Gruppen und Veranstaltungen von BH (z.B. auf Facebook oder auf Offline Veranstaltungen) teilnimmt, ist er verpflichtet, dort die Interessen von BH zu wahren. BH ist berechtigt, den Kunden von der Teilnahme an Communities, Gruppen und Veranstaltungen vorübergehend oder dauerhaft

auszuschließen, sollte der Kunde (zum Beispiel durch geschäftsschädigende Äußerungen) die Interessen von BH

innerhalb der Gruppe / Community / Veranstaltung verletzen oder beeinträchtigen. Der Kunde ist insbesondere nicht berechtigt, andere Kunden von BH abzuwerben.

§ 9 Urheberrecht und Nutzungsrechte

(1) BH hat an allen Bildern, Videos, Texten, Dokumenten, Webinaren, Datenbanken, die von uns veröffentlicht werden, Urheberrechte. Jegliche Nutzung ist ohne Zustimmung von BH nicht gestattet.

(2) Der Kunde erhält ausschließlich für die Dauer der Vertragslaufzeit ein einfaches Nutzungsrecht in Bezug auf die im

passwortgeschützten Mitgliederbereich von BH hinterlegten Inhalte. Eine Weitergabe an Dritte oder eine Vervielfältigung der von BH hinterlegten Inhalte ist strengstens untersagt. Vervielfältigt der Kunde Inhalte aus dem geschützten Mitgliederbereich oder gibt diese an nicht berechnigte Dritte weiter, gilt eine angemessene und von uns festzusetzende und im Streitfall vom zuständigen Gericht zu überprüfende Vertragsstrafe als verwirkt.

(3) Der Kunde erhält kein Nutzungsrecht in Bezug auf Werbetexte / Anzeigen, die von uns auf unseren Webseiten oder innerhalb von Foren / Gruppen veröffentlicht sind.

(4) Zuwiderhandlungen gegen die Absätze 1 und 2 werden außerdem bei einer Strafverfolgungsbehörde zur Anzeige

gebracht.

(5) Der Kunde berechtigt BH Ergebnisse des Kunden, die im Rahmen der Zusammenarbeit mit BH erzielt wurden, oder auf der Zusammenarbeit aufbauen, als Testimonials auf unseren sozialen Kanälen und Webseiten zu teilen. Hierfür ist keine gesonderte Zustimmung seitens des Kunden notwendig. Auf Anfrage des Kunden kann der Nachname und das Bild des Kunden im Testimonial unkenntlich gemacht werden.

§ 10 Haftung

(1) BH haftet auf Schadensersatz – gleich aus welchem Rechtsgrund – nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet BH nur

a) für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,

b) für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf); in diesem Fall ist die Haftung jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.

(2) In den Grenzen nach Absatz 1 haftet BH nicht für Daten- und Programmverluste. Die Haftung für Datenverlust wird der Höhe nach auf den typischen Wiederherstellungsaufwand beschränkt, der bei

regelmäßiger und gefahrensprechender Anfertigung von Sicherungskopien eingetreten wäre. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt ebenso stets unberührt wie die für die Übernahme einer

Garantie.

(3) Dem Kunden ist bewusst, dass Drittanbieter wie Facebook nach ihren Richtlinien jederzeit dazu berechtigt sind, einzelne Werbekampagnen aus ihren Angeboten zu löschen / zu entfernen. Für eine solche Vorgehensweise haftet BH nicht.

(4) Der Kunde ist im Rahmen seiner Mitwirkungspflichten verpflichtet, BH ausschließlich solches Bild-/Video-/Text-/Tonmaterial zur Verfügung zu stellen, das frei von Rechten Dritter ist. Der Kunde stellt BH insoweit von etwaigen Ansprüchen Dritter wegen der Verletzung geistigen Eigentums vollständig frei.

§ 11 Datenschutz und Datensicherheit

(1) Der Schutz personenbezogener Daten hat für BH oberste Priorität. BH informiert daher separat in einer Datenschutzerklärung über die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten, sowie über die diesbezüglichen Rechte der Betroffenen. Der Kunde bestätigt, unsere Datenschutzerklärung vor Inanspruchnahme unserer Dienste zur Kenntnis genommen zu haben und damit einverstanden zu sein.

(2) Sie willigen widerruflich in die Kontaktaufnahme durch

BH im Wege von Fernkommunikationsmitteln ein (z.B. E-Mail, SMS, Telefon, Messenger-Dienste, Facebook-Chat, WhatsApp). Sollten Sie einer Kontaktaufnahme durch uns widersprechen, müssen Sie uns dafür eine E-Mail zukommen lassen an: info@birtehimmelreich.com. In Ihrer Widerspruchs-E-Mail sind sämtliche Kontaktmöglichkeiten von Ihnen zu

benennen, über die wir Sie nicht mehr kontaktieren dürfen. Diesbezügliche Unvollständigkeit geht nicht zu unseren Lasten. Maßgeblich ist der tatsächliche Eingang Ihrer E-Mail bei uns.

(3) Sie willigen widerruflich in die Speicherung und Verarbeitung sämtlicher von Ihnen bei BH hinterlassenen personenbezogenen Daten (z.B. Bewerbungsformular: Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mailadresse, persönliche Interessen, finanzielle Verhältnisse, Hobbies, Charakterfragen) ein. Sie willigen widerruflich in den Einsatz von Cookies innerhalb unserer Dienste, in die Auswertung, Speicherung und Zusammenführung Ihres Nutzerverhaltens sowie in die Verarbeitung und Übermittlung Ihrer bei uns hinterlassenen personenbezogenen Daten und Nutzerprofile zu Marketing- und Werbezwecken (z.B. Google Remarketing,

Facebook Pixel / Custom Audiences) an Dritte ein (z.B. Facebook Inc, Google LLP, Unternehmen aus Nicht-EU/EWR-Staaten) ein. Betreffend eines Widerrufs gilt Absatz 2 und § 5 unserer Datenschutzerklärung.

(4) Sofern die Übermittlung von personenbezogenen Daten durch uns an Dritte (Z.B. Facebook Inc, Google LLP) bereits vor Vertragsschluss beziehungsweise vor Inanspruchnahme unserer Dienste statt gefunden haben sollte, genehmigen Sie, unabhängig von der Geltung des Erlaubnistatbestands des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, die Übermittlung und

Verarbeitung Ihrer Daten rückwirkend. Die Genehmigung besteht nach Inanspruchnahme unserer Dienste und/oder der Beendigung der Geschäftsverbindung mit uns fort.

(5) Der Kunde versichert, bei der Datenweitergabe an BH die Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung (DS- GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) einzuhalten.

(6) Sofern eine Auftragsdatenverarbeitungsvereinbarung zwischen dem Kunden und BH abzuschließen ist, wird der Kunde BH vor Beginn der Dienstleistungen darauf hinweisen.

(7) Der Kunde stellt BH von der Haftung wegen Verstößen gegen die DS-GVO und das BDSG vollumfänglich frei, es sei denn, BH hat diese Verstöße ausschließlich allein zu verantworten.

§ 12 Schlussbestimmungen

(1) Abweichungen von diesen AGB sind nur wirksam, wenn sie schriftlich vereinbart wurden. Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Kunden einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen AGB. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist ein schriftlicher Vertrag bzw. die schriftliche Bestätigung von BH maßgebend.

(2) Bei Vertragsschlüssen mittels Videochat wird der Vertragstext nach Vertragsschluss für einen Zeitraum von 6 Jahren von uns aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungspflichten gespeichert.

(3) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Lüneburg.

AGB Stand: 05.05.2020